

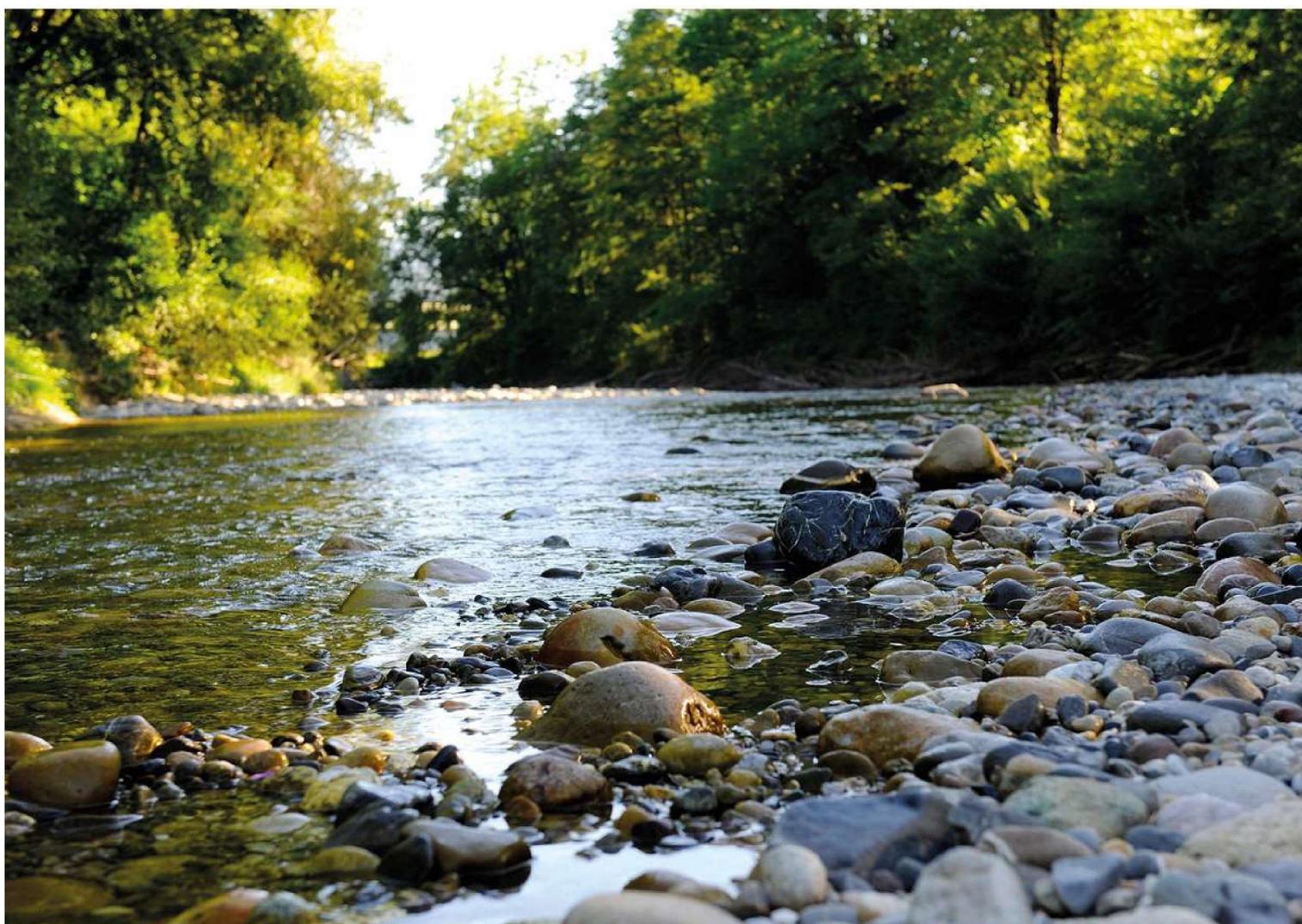


Energieversorgung
Biberist

2023

Geschäftsbericht

EV Energieversorgung Biberist



INHALTSVERZEICHNIS

SEITE

VORWORT	3
UNTERHALT UND AUSBAU DER NETZE UND ANLAGEN	6
KENNZAHLEN	7
JAHRESRECHNUNG	8
VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS	10
ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG	10
GELDFLUSSRECHNUNG	11
BEMERKUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG	12
SPARTENRECHNUNG, JAHRESRECHNUNG NETZ	15
BERICHT DER REVISIONSSTELLE	16
VERWALTUNGSORGANE	17



VORWORT

Starker Ausbau dezentrale Strom- und Wärmelösungen: nach der Krise nehmen wir gemeinsam mit unseren Kunden in Biberist Fahrt auf!

Die Energiekrise ist überstanden – zumindest vorerst. Nach dem zweiten milden Winter infolge entspannen sich die Märkte und die Energiepreise sinken wieder. Kurzfristige Preisausschläge infolge neuer geopolitischer Ereignisse – sei es in der Ukraine oder im nahen Osten – zeigen aber, wie nervös die Marktteilnehmer sind. Grund zur vollständigen Entwarnung besteht somit nicht, es gilt nicht nur die Lehren aus der Krise zu ziehen, sondern auch Massnahmen umzusetzen. Die Abstimmung zum Stromgesetz am 9. Juni 2024 mit dem Ziel des verstärkten Ausbaus erneuerbarer Energien im Inland wird zeigen, ob die Schweizer Bevölkerung dies gleich sieht wie Politik, Wirtschaft und Energiebranche.

Für uns als EVB hat sich rückblickend insbesondere die strukturierte und vorausschauende Beschaffung unserer Strommengen in Rahmen eines Beschaffungspools mit vielen anderen Versorgern als richtig erwiesen. Zwar profitieren unsere Kunden damit auch erst verzögert von den aktuell wieder deutlich gesunkenen Marktpreisen. Wir haben dafür aber auch die Hochpreisphase relativ gut für unsere Kunden abfedern können. Wir dürfen heute erwarten, die Preise ab 2025 wieder sukzessive zu senken.

Gleichzeitig wollen wir unsere Unabhängigkeit vom weiterhin volatilen Weltmarktpreisgeschehen voranbringen. So freuen wir uns über den Zuwachs an PV-Anlagen in Biberist mit 41 Anlagen (+19%) als erneuter Rekordwert. Damit nützen wir nun rund 6% unseres (theoretischen) Solarpotentials auf unseren Gebäuden aus. Im Vergleich zum Schnitt von Kanton und Schweiz von rund 7% sowie zur Zielsetzung der neuen Energiemasterplanung der Gemeinde haben wir hier immer noch einen Aufhol- und Ausbaubedarf. Den damit verbundenen Herausforderungen im Netzausbau und der Netzauslastung stellen wir uns mit entsprechenden Investitionen ins Netz und mehr «Intelligenz». Dazu gehören erste Netzspeicherprojekte, die laufenden Optimierungen unserer Netzsteuerung und die Weiterentwicklung unserer tariflichen Anreize.

Die höhere Unabhängigkeit und letztlich auch das Netto-Null-Ziel erreichen wir nicht nur mit PV-Zubau. Mit dem Wärmeverbund Biberist durften wir letztes Jahr – auch dank den wichtigen Vorarbeiten der Bürgergemeinde und der wohlwollenden Unterstützung unserer Ankerkunden, der Einwohnergemeinde und der Genossenschaft Läbesgarte – ein Grossprojekt in Angriff nehmen. Gemeinsam mit unseren Partnern sind wir mit einem ehrgeizigen Zeitplan unterwegs und

wollen im Winter 2025/2026 unsere ersten Wärmelieferungen aufnehmen. Alle notwendigen Bewilligungsprozesse sind am Laufen und wir sind überzeugt, dass wir mit diesem Projekt einen massgeblichen Beitrag zur Dekarbonisierung der Wärmeversorgung in Biberist leisten können. Im Endausbau wollen wir bis 4 GWh erneuerbare Wärme liefern und damit zahlreiche Öl- und Gasheizungen ersetzen können.

Diese Vorhaben sind alle im Einklang mit den energiepolitischen Zielen der Gemeinde, welche der Gemeinderat zuletzt mit dem Masterplan Energie konkretisiert und verabschiedet hat. Diesen Masterplan unterstützt die EVB mit ihrer Strategie massgeblich.

Rückblick auf ein positives Geschäftsjahr 2023

Der Stromabsatz ist im Jahr 2023 wie bereits auch im Vorjahr weiter gesunken. Gesamthaft wurden 26'606 MWh durch das Verteilnetz der EVB an die Endverbraucher ausgespielen. Im Vorjahr waren es noch 27'485 MWh, was einer Abnahme von 879 MWh oder rund 3.0 % entspricht. Einerseits wurde weniger Strom verbraucht und andererseits ist der Eigenverbrauchsanteil aus den PV-Anlagen gegenüber dem Vorjahr gestiegen.

Die Jahresrechnung der EVB schliesst wieder mit einem moderaten Gewinn von CHF 31'717 ab. Gegenüber dem negativen Vorjahresergebnis musste nicht nachträglich Strom zu sehr hohen Marktpreisen beschafft werden. Demzufolge entsprach der Stromabsatz in etwa dem prognostizierten Beschaffungsrahmen. Mit dem guten Ergebnis aus dem Stromgeschäft konnte der Verlust aus dem Vorjahr aufgefangen werden. Es hat sich wiederum herausgeschält, dass dank der langjährigen Beschaffungsstrategie die starken Marktschwankungen abgefedert werden konnten. Die EVB kann dank der soliden Finanzsituation die Dotationskapitalverzinsung uneingeschränkt an die Einwohnergemeinde leisten.

Der eigene Stromabsatz erhöhte sich aufgrund von Kundenwechseln gegenüber dem Vorjahr von 20'150 MWh auf 25'708 MWh. Diese Absatzsteigerung begründet sich hauptsächlich aus dem Verzicht der BKW, Endkunden aus der Grundversorgung im Netz der Energieversorgung Biberist mit Strom zu beliefern. Diese Kunden hat die EVB im Rahmen ihrer gesetzlichen Pflicht als Verteilnetzbetreiberin und lokale Grundversorgerin übernommen. Im Jahr 2023 erzeugten die beiden eigenen Photovoltaikanlagen rund 162 MWh (Vorjahr 186 MWh) Strom, Mühlematt 28 MWh (39 MWh) und Dreifach-Turnhalle 134 MWh (147 MWh). Der realisierte Brutto-Cashflow von rund CHF 0.9 Mio. lag um CHF 0.3 Mio. über dem Vorjahreswert und entsprach in etwa dem budgetierten Cashflow. Die getätigten Investitionen von CHF 0.5 Mio. konnten

vollumfänglich aus dem Jahres-Cashflow finanziert werden.

Auch im Jahr 2023 verkaufte die EVB nur erneuerbare Energie an ihre Endkunden. Das Standardprodukt beinhaltet 100 % Wasserenergie aus der Schweiz. Das seit dem Jahr 2020 lancierte eigene Produkt, «der Biberstrom», wird in der Region aus Wasser und Sonne erzeugt und besteht zu 70 % aus erneuerbarem Strom von den Emme-Flusskraftwerken und zu 30 % aus Solarenergie von den Dächern von Biberist.

Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung danken den Kundinnen und Kunden der EVB, allen Mitarbeitenden, der Gemeinde Biberist als Eigentümerin sowie allen Partnern für die gute Zusammenarbeit in diesem anspruchsvollen Umfeld. Wir sind überzeugt, mit unserer Strategie und in Zusammenarbeit mit allen unseren Partnern die Herausforderungen im Energiemarkt weiter erfolgreich zu meistern.

Biberist, im Mai 2024



Dr. Markus Flatt

Präsident des Verwaltungsrates



Peter Kofmel

Geschäftsführer

UNTERHALT, AUSBAU DER NETZE UND ANLAGEN

Investitionen und Sanierungen Projekte 2023	<ul style="list-style-type: none"> • Schachenstrasse, Kabelersatz Netz, Hausanschlüsse • Nordweg / Dilitschweg, Kabelersatz Netz, Hausanschlüsse und ÖB • Häslimattstrasse ÖB
URE Netz	<ul style="list-style-type: none"> • Reinigung 100 Trennkabinen • Auswechslung ÖB Asylweg Teil 1 (23Stk.)
Netzstörungen	<ul style="list-style-type: none"> • Keine
Erschliessungen	<ul style="list-style-type: none"> • Keine
Neuanschlüsse	<ul style="list-style-type: none"> • Insgesamt konnten 9 neue Liegenschaften an das Netz angeschlossen werden (1 Gewerbe, 3 MFH, 5 EFH) • Total 41 Wohnungen
Photovoltaik	<ul style="list-style-type: none"> • 2023 wurden 41 EEA mit einer Leistung von 306 kWp ans Netz der EVB angeschlossen. • 2 ZEV erstellt • 18 Balkonkraftwerke (max. 600W) installiert • Stand EEA bis 31.12.2023 Total 257 Anlagen, im KEV 25 Anlagen
Ladestation	<ul style="list-style-type: none"> • Es wurden an unseren öffentlichen Ladestationen 177 Ladungen durchgeführt mit einem Absatz von 4'000 kWh. • 2023 wurden 23 private Ladestationen erstellt • Die gesamte installierte Leistung beträgt 965 kVA
Energiespeicher	<ul style="list-style-type: none"> • 2023 wurden 20 private Energiespeicher erstellt • Die gesamte installierte Speicherkapazität beträgt 608 kWh
Messwesen	<ul style="list-style-type: none"> • Auswechslung von fehlerhafter Messeinrichtung mit Überschuss • Anpassung von Schaltzeiten • Losprüfung Gen 3.1 - 48 Haushaltszähler – alle in Ordnung • Lastspitzenglättung <ul style="list-style-type: none"> • EVB Kunden bis 31.12.2023 / 5'220

KENNZAHLEN

		2023		Vorjahr	
Total verrechneter Strom Netzebene 7		26'606'333	100.0%	27'485'745	100.0%
Verkauf EVB	kWh	25'708'219	96.6%	20'149'943	73.3%
Verkauf durch Dritte	kWh	898'114	3.4%	7'335'802	26.7%
Total Zähler (Netzkunden)	Anzahl	5220	100.0%	5069	100.0%
Total EVB-Kunden Energie	Anzahl	5214	99.9%	3337	65.8%
Total Fremdlieferung Energie	Anzahl	6	0.0%	1732	34.2%
Bilanzsumme	CHF	15'101'712	100.0%	14'817'944	100.0%
Umlaufvermögen	CHF	5'043'712	33.4%	4'417'944	29.8%
Anlagevermögen	CHF	10'058'000	66.6%	10'400'000	70.2%
Fremdkapital	CHF	1'060'799	7.0%	808'749	5.5%
Eigenkapital	CHF	14'040'913	93.0%	14'009'195	94.5%
Betriebsertrag	CHF	7'703'818	100.0%	5'722'268	100.0%
Direkter Aufwand	CHF	-5'648'645	-73.3%	-3'989'921	-69.7%
Betriebsaufwand	CHF	-1'186'130	-15.4%	-1'110'567	-19.4%
Brutto-Cashflow	CHF	869'043	175.4% ¹⁾	621'780	86.2%
1) Selbstfinanzierungsgrad					
Nettoinvestitionen	CHF	495'327	100.0%	721'382	100.0%
Finanzierungsergebnis	CHF	373'716	75.4%	-99'602	-13.8%
(Finanzierungsüberschuss/-fehlbetrag)					

BILANZ

	2023 CHF	Vorjahr CHF
Aktiven	15'101'712	14'817'944
Umlaufvermögen	5'043'712	4'417'944
Flüssige Mittel	2'773'058	2'638'204
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2'385'995	1'946'467
Delkredere	-180'000	-222'000
Aktive Rechnungsabgrenzung	64'659	55'274
Anlagevermögen	10'058'000	10'400'000
Sachanlagen (siehe Bemerkungen, Seite 12)	10'058'000	10'400'000
Passiven	15'101'712	14'817'944
Fremdkapital	1'060'799	808'749
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	801'998	648'292
Passive Rechnungsabgrenzung	258'801	160'457
Eigenkapital	14'040'913	14'009'195
Dotationskapital	6'500'000	6'500'000
Aufwertungsreserve	5'591'000	5'591'000
Bilanzgewinn	1'949'913	1'918'195



ERFOLGSRECHNUNG

	2023 CHF	Vorjahr CHF
Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen	7'703'818	5'722'268
Stromverkauf	3'422'863	1'403'666
Netznutzungsgebühren inkl. Grundgebühr	3'036'837	3'118'932
Hausanschluss/Dienstleist/und übriger Ertrag	230'732	244'120
Abgaben und Systemdienstleistungen	1'013'387	955'549
Direkter Aufwand	5'648'645	3'989'921
Stromeinkauf	3'049'884	1'543'945
Abgaben und Systemdienstleistungen	1'003'625	951'804
Ausgaben für Vorliegernetze	1'386'314	1'335'750
Ausgaben weiterverrechnet (Hausanschlüsse, öffentliche Beleuchtung)	208'822	158'423
Bruttoergebnis nach direktem Aufwand	2'055'174	1'732'347
Personalaufwand	61'320	61'283
Bruttoergebnis nach Personalaufwand	1'993'854	1'671'064
Übriger betrieblicher Aufwand (siehe Seite 13)	856'911	783'138
Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen, Finanzerfolg, Steuern "EBITDA"	1'136'944	887'927
Abschreibungen auf Positionen des Anlagevermögens	837'327	738'382
Betriebliches Ergebnis vor Zinsen und Steuern "EBIT"	299'616	149'544
Finanzaufwand/Steuern	267'899	266'147
Jahresgewinn / Jahresverlust	31'717	-116'602



VERWENDUNG DES BILANZGEWINNES

Der Verwaltungsrat beantragt folgende Gewinnverwendung:

	2023	Vorjahr
	CHF	CHF
Vortrag vom Vorjahr	1'918'196	2'034'798
Jahresgewinn / Jahresverlust	31'717	-116'602
Bilanzgewinn / Vortrag auf neue Rechnung	1'949'913	1'918'196

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962), erstellt.

Die Unternehmung hat weniger als 10 Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt.



GELDFLUSSRECHNUNG

Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	2023	Vorjahr
	CHF	CHF
Jahresgewinn / Jahresverlust	31'717	-116'602
Abschreibungen	837'327	738'382
Brutto-Cashflow	869'044	621'780
Veränderungen:		
+/- Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-439'528	-57'413
+/- Delkredere	-42'000	0
+/- Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	-9'385	102'517
+/- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	153'706	163'999
+/- Passive Rechnungsabgrenzungsposten	98'344	-113'846
+/- Rückstellung Marktrisiken	0	0
Total Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	630'181	717'037
 Geldfluss aus Investitionstätigkeit		
Investitionen in Sachanlagen	-495'327	-721'382
Total Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-495'327	-721'382
 Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
Veränderung von lfr. Finanzierungen	0	0
Total Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0
 Total Geldfluss	134'854	-4'345
 Nachweis Veränderung flüssige Mittel (Geldfluss)		
Flüssige Mittel per 01.01.	2'638'204	2'642'549
Flüssige Mittel per 31.12.	2'773'058	2'638'204
Zunahme Flüssige Mittel	134'854	-4'345

BEMERKUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG

Umlaufvermögen

Das Umlaufvermögen hat sich um rund TCHF 626 erhöht. Innerhalb dieser Gruppe sind vor allem die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen angestiegen. Die EVB beliefert neu sämtliche Kunden in der Grundversorgung mit Energie, dadurch sind auch die Periodenabrechnungen/Debitorenausstände dementsprechend höher angefallen.

Anlagevermögen

Das Anlagevermögen veränderte sich um die Nettoinvestitionen von rund TCHF 495 und die Abschreibungen von TCHF 837. Investiert wurde mehrheitlich in das Messwesen/Informatik sowie in den Netzausbau und in die Netzerneuerung. Zudem wurden die Aufwände für das Vorprojekt Wärmeverbund, rund TCHF 90, vollumfänglich abgeschrieben.

	2023	Vorjahr
	TCHF	TCHF
Nettoinvestitionen	495	721
Messwesen / Informatik	116	286
Netzausbau und Erneuerungen (siehe Seite 6)	289	435
Wärmeverbund Biberist (Vorprojekt)	90	0
	2023	Vorjahr
	TCHF	TCHF
Total Anlagevermögen	10'058	10'400
Effektive Werte gemäss Bilanz	10'058	10'400
Verkabelungen	3'449	3'445
Rohranlagen	4'169	4'263
Messwesen	1'132	1'347
Verteil- und Trennkabinen	1'005	1'030
IT-Infrastruktur	90	78
Photovoltaikanlagen	213	237

Fremdkapital

Das Fremdkapital hat sich um rund CHF 252'000 erhöht. Hauptsächlich die noch offenen Abrechnungen für die Vorliegerkosten, die Energielieferung, welche auch um die höheren Strombezüge aus der Grundversorgung (entsprechend wie beim Umlaufvermögen) gestiegen sind, und Systemdienstleistungen haben zu dieser Veränderung beigetragen.

Betriebsertrag

Der Betriebsertrag ist gegenüber dem Vorjahr um rund CHF 1.98 Mio. gestiegen. Vor allem der Energieumsatz aufgrund rund 1800 zusätzlicher Strombezüger in der Grundversorgung und die höheren Tarife haben zu dieser Steigerung beigetragen.

Direkter Aufwand

Der direkte Aufwand hat sich gegenüber dem Vorjahr um rund CHF 1.65 Mio. erhöht. Diese Erhöhung ist wie beim Betriebsertrag vor allem durch den Kundenzuwachs in der Grundversorgung und die höheren Einkaufspreise für den Strom zu begründen.

Übriger betrieblicher Aufwand

Der übrige betriebliche Aufwand fiel im Berichtsjahr um ca. TCHF 73 höher aus als gegenüber dem Vorjahr. Einmalige Mehraufwendung durch die Übernahme von rund 1800 Kunden aus der Grundversorgung, dadurch auch höherer Büro- und Verwaltungsaufwand sowie höhere Büromaterial- und Versandkosten, haben zu dieser Abweichung beigetragen. Zudem musste eine neue Cyberversicherung (Mehrkosten von TCHF 10) abgeschlossen werden.

	2023	Vorjahr
	TCHF	TCHF
Übriger betrieblicher Aufwand	857	783
Mietaufwand	16	16
Technischer Aufwand	307	339
Sachversicherungen	16	5
Verwaltungsaufwand	353	268
Informatikaufwand	142	139
Werbeaufwand	23	16

Betriebliche Ergebnisse

Das höhere Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern von TCHF 299 (Vorjahr TCHF 150) erklärt sich vor allem mit der normalisierten Beschaffungs- und Absatzsituation aus dem Energiegeschäft. Demzufolge konnte im Jahr 2023 die geplante Margenentwicklung erreicht werden. Auch der Brutto-Cashflow (Jahresgewinn + Abschreibungen) von rund TCHF 869 hat sich dementsprechend verbessert.

Finanzergebnis

Der Finanzerfolg beinhaltet insbesondere die unveränderte Verzinsung des Dotationskapitals mit 4.0 % zugunsten der Einwohnergemeinde. Zusammen mit der Konzessionsgebühr lieferte die EVB im Jahr 2023 somit rund TCHF 530 zugunsten der Einwohnergemeinde ab.

Verwendung des Jahresgewinnes

Der Jahresgewinn von TCHF 32 wird dem Eigenkapital zugewiesen.



SPARTENRECHNUNG, JAHRESRECHNUNG

2022					
in tausend CHF	Energie	Netz	Abgaben	Übriges	Total
	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF
Bruttoumsatz/Netz=Netznutzungsentgelt ¹⁾	1'404	3'119	955	244	5'722
Direkte Kosten/Netz=AU Vorliegernetze ¹⁾	1'544	1'336	952	158	3'990
<i>Verwendung/eintarifierte Deckungsdifferenzen</i>					
Deckungsbeitrag	-140	1'783	3	86	1'732
Personalaufwand		61			61
Mietaufwand		16			16
Technischer Aufwand		339			339
Versicherungen/Abgaben		6			6
Verwaltung/Informatik	20	376	0	10	406
Werbeaufwand	4	11			15
ausserordentlicher Ertrag					0
Kalkulatorische Abschreibungen		713		25	738
Kalkulatorische Zinsen		389			389
<i>Total Betriebsaufwand</i>	<i>24</i>	<i>1'911</i>	<i>0</i>	<i>35</i>	<i>1'970</i>
Ergebnis Betriebsbuchhaltung	-164	-128	3	51	-238
Abschreibung/Zinsen (sachl. Abgrenzung)					122
Reingewinn Finanzbuchhaltung					-116
<i>1) Systemdienstleistungen netto dargestellt</i>		44			
2023					
in tausend CHF	Energie	Netz	Abgaben	Übriges	Total
	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF
Bruttoumsatz/Netz=Netznutzungsentgelt ¹⁾	3'423	3'037	1'013	231	7'704
Direkte Kosten/Netz=AU Vorliegernetze ¹⁾	3'050	1'386	1'004	209	5'649
Deckungsbeitrag	373	1'651	9	22	2'055
Personalaufwand		61			61
Mietaufwand		16			16
Technischer Aufwand		307			307
Versicherungen/Abgaben		15			15
Verwaltung/Informatik	22	459	9	9	499
Werbeaufwand	6	16			22
Kalkulatorische Abschreibungen	40	707		89	836
Kalkulatorische Zinsen		377			377
<i>Total Betriebsaufwand</i>	<i>68</i>	<i>1'958</i>	<i>9</i>	<i>98</i>	<i>2'133</i>
Ergebnis Betriebsbuchhaltung	305	-307	0	-76	-78
Sachliche Abgrenzung					
Zinsen					-110
Reingewinn Finanzbuchhaltung					32
<i>1) Systemdienstleistungen netto dargestellt</i>		124			

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

Wir rechnen Geschichte:  Jahre



Lemag Treuhand+Partner AG

Obere Sternengasse 2 CH-4500 Solothurn + 41 32 677 54 40

Untere Einschlagstrasse 5 CH-4923 Wynau + 41 62 918 10 20

info@lemag-ag.ch

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an den Gemeinderat der Gemeinde Biberist, Biberist

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) der EV Energieversorgung Biberist für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Solothurn, 24. April 2024

Lemag Treuhand+Partner AG

Lars Aeschlimann
Zulassung als Revisionsexperte
Leitender Revisor

Matthias Scheidegger
Zulassung als Revisor

Beilagen

- Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) mit einem Ertragsüberschuss von CHF 31'717 und einer Bilanzsumme von CHF 15'101'712



Verwaltungsorgane

Verwaltungsrat

Markus Flatt, **Präsident**
Reto Schoch, **Vizepräsident**
René Misteli
Philipp Simmen
Uriel Kramer

Geschäftsleitung

Peter Kofmel, **Geschäftsführer**
Patricia Villiger, **Leiterin Administration**
Tobias Sterki, **Leiter Technik**

Geschäftsstelle

EV Energieversorgung Biberist Telefon: 032 672 48 62
Bleichemattstrasse 33 Fax: 032 672 48 63
Postfach 275 E-Mail: info@ev-biberist.ch
4562 Biberist www.ev-biberist.ch